

# Der Weg zum Übermenschen

## 3 Voraussetzungen

1. Die ewige Wiederkunft zu akzeptieren
2. Nach einer ewigen Wiederkunft zu streben und so zu leben, dass man erneut leben möchte
3. Den Willen zur Macht akzeptieren

## Der Wille zur Macht

*Der Wille zur Macht* ist ein weiteres Konzept von Friedrich Nietzsche und wird vor allem in seinen Büchern „Die fröhliche Wissenschaft“ und „Also sprach Zarathustra“ behandelt. In allen anderen Büchern wird es, wenn auch nur am Rande, immer wieder erwähnt.

*Der „Wille zur Macht“ ist das Streben des Selbst sich über sich hinaus zu kontinuierieren.*

- Was setzt das Streben voraus?
- Worüber muss das Selbst verfügen um zu streben?

➔ Wille als Grundvoraussetzung zur Macht

Probiere folgenden Aphorismus Nietzsches zu erklären:

*Nicht fort sollst du dich pflanzen, sondern empor!*

## **Die Bedeutung Nietzsches bei den Nationalsozialisten**

Welche Konzepte Nietzsches könnten mit der Ideologie von Hitler in Verbindung gebracht werden?

### Weitere Parallelen zwischen Hitler und Nietzsche:

- Beide sind gegen die Gleichheit
- An Stelle der Gleichheit soll die Macht treten
- Der Mensch und sein Leben sind ausschließlich durch ein Machtstreben bestimmt
- Ablehnung der Demokratie – Nietzsche sah die Demokratie für den Alltag sympathisch, aber für die Kultur verhängnisvoll.

### Unterschiede zwischen Hitler und Nietzsche:

- Hitler spricht im Zusammenhang von Macht immer von Gewalt
- Nietzsche war kein Nationalist
- Hitler als Handelnder, Nietzsche als Denkender
- Nietzsche sprach von einer vertikalen Ungleichheit zwischen dem \_\_\_\_\_ und dem \_\_\_\_\_, zwischen dem \_\_\_\_\_ und dem \_\_\_\_\_ Menschen.
- Hitler ging es um eine horizontale Ungleichheit, um eine Ungleichheit zwischen den Völkern.
- Nietzsche war kein Antisemit.

## **Wirkung Nietzsches im 21. Jahrhundert**

- Seine Thesen haben Zukunft. Die Probleme, die schon Nietzsche analysierte, haben wir heute noch:
  - 
  -
- Seine Philosophie, sein Denken und Schreiben hat viele beeinflusst und fasziniert, z.B. Dante, Rilke, Pirandello, Hesse, Freud.

- Nietzsche war für die Gentechnik und ist in jenem Bereich auch heute noch sehr aktuell.